



Ein bislang unbekanntes Gebäude der Paretzter Geschichte

Nördlich des Kirchhofs traten etwa 50cm unterm Pflaster des Parkrings die Grundmauern und Gewölbereste eines größeren Gebäudes zu Tage. Die Ostwand mit Ansätzen von Nord und Südwand konnten dokumentiert werden. Das Gebäude maß in Nord-Süd-Richtung etwa 16 m und war hier mit einem durchgehenden Gewölbe unterkellert. Die Ausdehnung nach Westen konnte nicht ermittelt werden.

Aufgrund des Backsteinformats kann das Gebäude etwa in das 15./16. Jh. datiert werden.

Links oben: Grundmauer und Gewölbeansatz im Querschnitt, in grau die Feldsteine des Fundaments und des Widerlagers.

Links: Skizze des Fundorts mit Dorfkirche, dem ehem. Pfarrhaus, dem beim Bau nachgewiesenen Gräbern des Kirchhofs und den dokumentierten Grundmauern (rot).